

Silber beim Pokalschwimmfest

SG-Schwimmer mit doppeltem Einsatz, auch Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften der Masters

Lehrte-Sehnde. Nach den schwierigen Corona-Monaten konnten sich die Schwimmer der SG Lehrte/Sehnde (Lehrter SV/TV Eintracht Sehnde) endlich einmal wieder in voller Breite und sogar mit gestiegenen Aktivenzah-

len präsentieren. Während sich der Nachwuchs beim 45. Stadtpokalschwimmfest des SC Barsinghausen maß, gingen die Masters parallel dazu bei den Bezirksmeisterschaften in Hildesheim an den Start.

In Barsinghausen konnte sich der Trainerstab bereits im Vorfeld über ein großes Aufgebot freuen. Mit 24 Aktiven war sogar das größte Aufgebot bei einem auswärtigen Schwimmfest seit langen Jahren zu vermelden, und es gibt sogar noch Luft nach oben: Einige ältere Schwimmer waren angesichts anstehender Meisterschaften nicht gemeldet worden, und bei den Jüngeren befinden sich weitere Sportler auf dem Sprung in die Wettkampfmannschaft.

Mit 1.605 Starts aus 16 Vereinen konnten sich die Teams auf der kleinen Anlage des Deisterbades mit lediglich einem Becken regelrecht stapeln, doch gehört auch dieses zu den Erfahrungen der Sportart und beschert oftmals zusätzliche Stimmung. Dafür sorgten die inzwischen bei großen Meisterschaften üblichen neuen Startblöcke bei den Aktiven für so manches Erstaunen: Hier kann der Schwimmer durch die schrägen Zusatzeile, die am hinteren Ende angebracht sind, mit dem optimalen 90-Grad-Winkel im Knie kräftiger abspringen.

Auch die Leistungen stimmen: „Es sind fast alle Bestzeiten ge-



Sascha Fabio Rieke von der SG Lehrte/Sehnde war mit drei Silbermedaillen Dauer-gast bei den Siegerehrungen des Barsinghäuser Stadtpokalschwimmfests.

FOTO: SEBASTIAN NOACK

schwommen“, berichtete Trainer Sebastian Noack erfreut. Trotz durchweg großer Konkurrenz gab es auch mehrere Medaillen: So kam Sascha Fabio Rieke in der Jugend E bei seinen drei Starts gleich dreimal als Zweiter ins Ziel. 58,49 Sekunden über die 50 Meter Brust, 53,47 auf 50 Meter Rücken und 46,35 bei den 50

Meter Freistil lauteten die Zeiten des Nachwuchstalents. In der Jugend B wurde Jordan Lieske in 1:08,16 Minuten Zweiter über die 100 Meter Freistil und kam über die 50 Meter Brust mit 40,58 Sekunden auf Rang drei.

Drei Bezirkstitel in Hildesheim

Bei den Bezirksmeisterschaften der Masters im Hildesheimer Wasserparadies für Aktive jenseits des 20. Lebensjahres gab es für den Altkreisvertreter nicht nur Medaillen, sondern auch mehrere Titel: Der scheidende Abteilungsleiter Heinrich Tann war in der Altersklasse (AK) 60 mit Erfolgen über die 50 Meter Schmetterling (39,90 Sekunden) und 50 Meter Freistil (35,27) zweimal siegreich. Herbert Müller brachte es in der AK 75 bei seinem Titelgewinn über die 50 Meter Freistil sogar noch auf stolze 44,93 Sekunden.

Unter den neuen Gesichtern kam Friedrich Senst in der AK 50 auf zwei Vizemeisterschaften über die 50 Meter Schmetterling (35,27 Sekunden) und Freistil (30,99). Zwei Bronze-medailen gab es in der AK 20 für Louisa Spiegel über die 100 Meter Rücken in 1:31,67 Minuten sowie in 43,92 Sekunden bei den 50 Meter Schmetterling.

Wechsel in der Tennis-Sparte

Interessierte sind auf der LSV-Anlage am Sauerweg willkommen



Für die LSV-Tennis-sparte aktiv (von links): Petra Palnau, Benjamin Placzek, Christian Heller und Reinhard Seger

FOTO: PRIVAT

Lehrte. Im Rahmen des Projektes „Tennis – Vision 24“ wurde auch ein Generationswechsel im Vorstand der Tennissparte herbeigeführt. In der Abteilungsversammlung wurden Christian Heller als neuer Abteilungsleiter und Benjamin Placzek als sein Stellvertreter einstimmig gewählt. Komplettiert wird das Führungsteam von Petra Palnau als erfahrene Sportwartin und dem langjährigen Kassenwart Reinhard Seger, die beide in ihrem Amt bestätigt wurden. Günter Rossol, der bisher die Leitung hatte, wurde in den gewünschten und wohlverdienten Ruhestand herzlichst verabschiedet.

Christian Heller ist 36 Jahre alt ist verheiratet und hat einen Sohn.

Benjamin Placzek ist 41 Jahre alt, verheiratet und ist ebenfalls Vater eines Sohnes. Beide haben den Spaß am Tennissport schon bereits im Kindesalter beim LSV entdeckt und wollen die Tennissabteilung nun mit neuen Gedanken weiterentwickeln. Im Rahmen des Projektes „Tennis – Vision 24“ möchten sie sowohl die Stärkung und Erweiterung von Kinder-, Jugend und Familientennis vorantreiben, als auch attraktive Leistungssport-Veranstaltungen und vieles mehr auf der Tennisanlage am Sauerweg präsentieren und anbieten.

Das Projekt „Tennis – Vision 24“: Ziel dieses Projektes ist die nachhaltige Stärkung und Ent-

wicklung der Tennisabteilung, insbesondere durch Gewinnung von Neumitgliedern. Dieses soll erreicht werden, in dem es auch in diesem Jahr keinen Sonderbeitrag gibt. Die Mitgliedschaft im LSV reicht aus um auch als ganze Familie die attraktive Anlage am Sauerweg ausführlich nutzen zu können. Patenschaften, kostenlose Kinder- und Jugend-Trainingsmöglichkeiten in den Sommermonaten sind ebenso angesagt, wie auch Kuddel-Muddel Turniere im Laufe der Saison. Auch Nicht-Mitgliedern, die neugierig auf Tennisspielen sind oder auch nur mal sich die Anlage anschauen wollen, werden herzlich empfangen.

Damen hegen Aufstiegsambitionen

Volleyball-Herren verpassen den Sprung an die Tabellenspitze



Rot gegen Rot: Aligses Moritz Viemann (Rückennummer 10) setzt zum Schmetterball gegen die Kölner Abwehr an.

FOTO: ANJA VOORBRÖCK / SFA

Aligser Sportfreunde, Brühl und auch Aachen auf eine Teilnahme am obligatorischen Vorlizenzierungsverfahren verzichtet, aus der Dritten Liga West haben hieran nur Delbrück und Giesen II teilgenommen.

Ausschlaggebend für die erneute Niederlage gegen die Junkersdorfer waren wieder einmal

die kleinen, überflüssigen Eigenfehler, die den Aligser Gästen in den entscheidenden Phasen der dann verlorenen Sätze unterließen. „Aber sie stehen schon zu Recht da oben“, konstatierte Kapitän Marten Ahlborn, „es war ein tolles Spiel auf sehr hohem Niveau und die Kölner Jungs waren eben den entscheidenden Tick

besser dabei.“ Aus dem Aligser Team, das diesmal fast in Vollbesetzung antreten konnte, lediglich Bastiaan Göppert war wegen seiner Schulterprobleme nicht mit angereist, wurde dieses Mal Außenangreifer Lukas Wittenhorst mit der MVP-Medaille als wertvollster Spieler ausgezeichnet. Trotz aller Rivalität um den

Meistertitel herrscht zwischen den beiden Mannschaften aber schon länger eine freundschaftliche Verbundenheit. Nach dem Spiel wurde daher von beiden Teams noch gemeinsam Pizza in die Halle bestellt und gefachsimpelt, so dass Aligses Männer erst gegen ein Uhr nachts wieder zu Hause eintrafen. „Auch wenn wir verloren haben, es war wieder eine tolle Fahrt“, resümierte dann auch der SFA-Kapitän. Ihr nächstes Spiel bestreiten die Gallier nun erst am 4. März, wenn der TV Brühl in Lehrte gastieren wird.

Die ersten Damen der SF Aligse wollen in der Verbandsliga: Am Sonntag empfangen sie dafür die Topteams der Volleyball-Landesliga 7. Die zur Zeit auf dem zweiten Tabellenplatz befindlichen Gallierinnen spielen um 13 Uhr in der Aligser Sporthalle gegen den viertplatzierten SC Langenhagen und den Tabellenführer FC Wenden.

Im Hinspiel unterlagen die Gallierinnen den Damen vom SC Langenhagen mit 1:3, wollen sich jetzt aber revanchieren und es

den 2. Damen der SFA, die mit ihnen in der selben Landesligastaffel spielen, gleich tun. Denn die besiegten kürzlich nicht nur die Langenhagenerinnen mit 3:1 Sätzen, sondern mit gleichem Ergebnis am vergangenen Sonntag auch den Tabellendritten MTV Braunschweig und leisteten so wichtige Schützenhilfe für ihre Vereinskameradinnen.

Gegen den FC Wenden konnten die von Maximilian Hauke trainierten ersten SFA-Damen nach fünf hart umkämpften Sätzen das Hinspiel für sich entscheiden. Aktuell beträgt der Rückstand auf Wenden drei Punkte, während Langenhagen wiederum lediglich einen Zähler hinter den SFA-Damen zurückliegt. Um den ersten Tabellenplatz zurückzuerobieren, der am Saisonende zum direkten Aufstieg in die Verbandsliga berechtigt, werden somit wohl zwei Siege und etwas Glück benötigt. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Spiele ab 13 Uhr in der Aligser Halle zu verfolgen. Der Eintritt hierzu ist frei - so der Bericht von Christian Rauht, SF Aligse.

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Das Große Freie im Altwarmbüchener Moor“

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft „Das Große Freie im Altwarmbüchener Moor“ werden hiermit zu der am

Freitag, den 03.03.2023 um 17:30 Uhr, im Landgasthof Otto Nawo, Ost-West-Straße 3 in Sehnde-Dolgen

stattfindenden Mitgliederversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Versammlung vom 16.06.2022
3. Bericht des Vorstandes
4. Jagdkataster
5. Vorlage der Jahresrechnung
6. Berichte der Rechnungsprüfer und Entlastungserteilung
7. Neuwahl Rechnungsprüfer
8. Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
9. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 23.02.2023, um 19:30 Uhr findet in der Pausenhalle in der Grundschule Ahlten, Im Wiesengrund 3, 31275 Lehrte Ahlten eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Ahlten statt.

Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

- 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023
Vorlage: 008/2023

- Bericht Tennet zur temporären Höherauslastung der 220-kV-Leitung Lehrte – Mährum

- Sachstandsbericht vom 04.01.2023 der Fa. HeidelbergCement AG, Herrn Daniel Schmidt, Werkleiter Hann. und Königs Wusterhausen

- Führung der Ortsfeuerwehr Ahlten,
Vorlage: 016/2023

- Führung der Ortsfeuerwehr Lehrte,
Vorlage: 017/2023

- Information zur Verkehrssituation Schulwegsicherung der Grundschule Ahlten durch Kontaktbeamtin Frau Inke Wolff, Polizeikommissariat Lehrte

- Antrag auf Verkehrssicherung im Wiesengrund der SPD Fraktion und Bündnis 90/Die Grünen

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses und in der Verwaltungen nebenstelle aus.

Der Bürgermeister

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 22.02.2023, 19:30 Uhr, findet im Feuerwehrhaus Immensen, Am Fleith 6, 31275 Lehrte-Immensens eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Immensen statt.

Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

- Führung der Ortsfeuerwehr Immensen
Vorlage: 024/2023

- Führung der Ortsfeuerwehr Immensen
Vorlage: 025/2023

- Führung der Ortsfeuerwehr Immensen
Vorlage: 026/2023

- Führung der Ortsfeuerwehr Immensen
Vorlage: 027/2023

- 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023,
Vorlage: 008/2023

- Aufstellung Sitzbänke Gemarkung Immensen

- Projekt Kirche und Kommune

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt in der Nebenstelle und an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Der Bürgermeister

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 23.02.2023, 17:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Lehrte in der Städtischen Galerie Lehrte, Alte Schlosserei 1, 31275 Lehrte statt.

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können an dieser Sitzung teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

Tagesordnung:

- 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023

- Einrichtung eines Energiehilfsfonds für gemeinnützige Vereine

- Vorstellung des Theaterprogramms für die Spielzeit 2023/2024

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Der Bürgermeister

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Montag, den 20.02.2023, 17:00 Uhr findet im „Kurt-Hirschfeld-Forum“, Burgdorfer Straße 16, 31275 Lehrte eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses - **Bau- und Verkehrsplanungsausschuss** - der Stadt Lehrte statt. Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

- 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023
Vorlage: 008/2023

- Entwicklung einer Stellplatzsatzung
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Gruppe Grüne/Linke
Vorlage: A/04/1/2023

- Bebauungsplan Nr. 00/36 A „Südring / Wiesenstraße“ in Lehrte; 2. Änderung
a) Auswertung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 021/2023

- VEP Sachstand - aktueller Sachstand

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Der Bürgermeister

Sehnde. Nachdem man im Hinspiel die Punkte aufgrund der Absage von Laatzen ohne Spiel zugeschrieben bekommen hatte, wollten die Sehnderinnen die nächsten zwei Punkte in Laatzen einholen. In der zurückliegenden Trainingswoche zeigten sich bereits die ersten Krankheitsausfälle, was jedoch lediglich dazu führte, dass sich nun auch andere Spielerinnen beweisen konnten.

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Montag, den 20.02.2023, 17:00 Uhr findet im „Kurt-Hirschfeld-Forum“, Burgdorfer Straße 16, 31275 Lehrte eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses - **Bau- und Verkehrsplanungsausschuss** - der Stadt Lehrte statt. Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

Mit Unterstützung durch Christoph Brause auf der Bank, der jedem einzelnen das Vertrauen von der ersten Spielminute an schenkte, nahm das Spiel seinen Lauf. Bereits nach 15 Minuten stand es 9:4 für die Sehnder Damen. „Wir kamen immer mehr in das Spiel, nahmen das Tempo auf und kämpften in der Abwehr“, so Spielerin Anna-Lena Tillmann. Somit gingen die Sehnderinnen mit einem verdienten 22:8 in die Halbzeit.

Die Halbzeitansprache von Aushilfstrainer Brause war ganz nach dem Motto „Ich kritisiere mehr, als ich lobe“ und so wurden neben neuer Auftaktthandlung auch noch die Fehler, die es zu verbessern galt, angesprochen.

Auch in der zweiten Halbzeit konnten die Sehnderinnen weiterhin Tore erzielen und ließen den Gastgeberinnen aus Laatzen kaum eine Chance. Am Ende beendeten die Damen aus Sehnde das Spiel sehr zufrieden mit einem 41:18 und übernahmen die

Minute zu drehen (10:11). Die Führung konnte auch zum 11:12 Halbzeitstand verteidigt werden.

Die Fortsetzung des Spiels war ähnlich ernüchternd wie der Spielbeginn. Bis zur 45. Minute gelang den Sehndern nur ein

weiteres Tor und der Gastgeber konnte sich einen Vorsprung von sechs Toren herauspielen (19:13). Als Gäste schafften es die zweiten TVE-Herren nicht, erneut den Hebel umzulegen, und der Rückstand wuchs bis zum 29:20

Endstand.

Im Heimspiel am Sonnabend um 18 Uhr spielen die zweiten TVE-Herren gegen MTV Großenheidorn II - so der Bericht von Anna Warneke, Gesa Kracke und Till Plate.



Die Handball-Damen feiern die Tabellenführung in der Regionsoberliga.

FOTO: TVE SEHNDE